

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: K-Othrine Deltamethrin DP 0.05

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: BE2017-0039-00-00

R4BP 3-Referenznummer: BE-0018369-0001

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	7
5.1. Anwendungsbestimmungen	7
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	7
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	7
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	8
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	8
6. Sonstige Informationen	8

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

K-Othrine Deltamethrin DP 0.05

1.2. Zulassungsinhaber

**Name und Anschrift des
Zulassungsinhabers**

Name	Bayer CropScience SA-NV
Anschrift	J.E. Mommaertslaan 14 1831 Diegem (Machelen) Belgien
Zulassungsnummer	BE2017-0039-00-00 1-1

R4BP 3-Referenznummer

BE-0018369-0001

Datum der Zulassung

26/04/2018

Ablauf der Zulassung

07/09/2027

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Bayer S.A.S., Division Crop Science, Business Unit Environmental Science
Anschrift des Herstellers	16 rue Jean-Marie Leclair CS 90106 69266 Lyon Cedex 09 Frankreich
Standort der Produktionsstätten	Bayer CropScience S.L., Quart de Poblet, Avda. Comarques del País Valencià 267 E-46930 Quart de Poblet, Valencia Spanien
	SBM Formulation, ZI Avenue Jean Foucault CS621 34535 Béziers Frankreich
	Bayer Türk Kimya San. Ltd. Sti., Bayer CropScience, Baris Mahallesi, Anibal Caddesi No.1 TR 41410 Gebze Türkei
	Bayer S.A.S. Division Crop Science, 1 avenue Edouard Herriot - Limas - BP 442 69656 Villefranche-sur-Saône Frankreich
	Bayer AG, Industriepark Höchst (Gebäude K 607) 65926 Frankfurt Deutschland
	IMPERIAL Chemical Logistics GmbH, Niederlassung Wolfenbüttel, Wendessener Strasse 11c 38300 Wolfenbüttel Deutschland
	Phyteurop S.A., ZI de la Grande Champagne 49260 Montreuil-Bellay Frankreich
	Schirm GmbH, Dieselstraße 8 85107 Baar-Ebenhausen Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	24 - Deltamethrin
Name des Herstellers	Bayer AG
Anschrift des Herstellers	Alfred-Nobel-Strasse 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Bayer Vapi Pvt. Ltd, Plot No. 306/3, II phase 396195 GIDC, Vapi Indien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Deltamethrin	(S)-a-cyano-3-phenoxybenzyl (1R,3R)-3-(2,2-dibromovinyl)-2,2-dimethylcyclopropane carboxylate	Wirkstoffe	52918-63-5	258-256-6	0,05

2.2. Art der Formulierung

DP - Stäubemittel

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Inhalt einer Sammelstelle für gefährliche Abfälle und Sonderabfälle zuführen.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Töten und Bekämpfen von Ameisen (Arbeitern und Nestern) – allgemeine Öffentlichkeit – im Freien

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Insektizid
Nicht zum Töten und zur Bekämpfung von tropischen Ameisen.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: *Lasius niger*
Trivialname: Schwarze Wegameise
Entwicklungsstadium: adulte und juvenile Tiere

wissenschaftlicher Name:
Trivialname: Ameisen
Entwicklungsstadium: adulte und juvenile Tiere

Anwendungsbereich	Außenbereiche Rund um Gebäude
Anwendungsmethode(n)	Stäubemittel - Flasche umdrehen, um Produkt abzugeben. 3-mal wiederholen, um die gewünschte Dosierung von 2 g zu erreichen. Flasche nicht drücken.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	2 g des Produkts je Ameisennest (entspricht 3 Abgaben oder 3-maligem Umdrehen). - 0 - Wenn die Bekämpfung nicht innerhalb von 2–3 Wochen erreicht wird, Anwendung einmal wiederholen.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche, Kunststoff: HDPE, bis zu 400 g Flasche mit kindersicherer Verschlusskappe und Streuplatte.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Direkt in den Nesteingang und/oder Ritzen und Spalten, wo Ameisen zu sehen sind, streuen. Wenn Ameisen aus mehreren Eingangslöchern kommen, ist es wichtig, alle zu behandeln. Hierzu eine Höchstdosis von 2 g Pulver (3 Abgaben) gleichmäßig auf alle Nesteingänge verteilen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Zum direkten und schnellen Töten und Bekämpfen von Kriechinsekten und Asseln – Allgemeine Öffentlichkeit – in kleinen geschlossenen, geschützten Bereichen um Gebäude

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Lepismatidae: Trivialname: Silverfishes Entwicklungsstadium: Adulte und juvenile Tiere wissenschaftlicher Name: Porcellionidae: Trivialname: Asseln Entwicklungsstadium: Adulte und juvenile Tiere wissenschaftlicher Name: Blattodea: Trivialname: Schaben Entwicklungsstadium: adulte und juvenile Tiere wissenschaftlicher Name: Trivialname: Kriechinsekten Entwicklungsstadium: adulte und juvenile Tiere
Anwendungsbereich	Außenbereiche
Anwendungsmethode(n)	Stäubemittel - Stäubemittel – Flasche umdrehen, um Produkt abzugeben. Flasche nicht drücken.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Höchstens 4 g des Produkts je Versteck. 2 g je 100 cm ² verstäuben (entspricht 3 Abgaben oder 3-maligem Umdrehen der Flasche). - 0 - Eine erneute Behandlung kann frühestens nach 1 Monat erfolgen. Rückstandswirkung bis zu 6 Wochen. Die Rückstandswirkung hängt jedoch von der Art der behandelten Oberfläche ab.

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

Flasche, Kunststoff: HDPE, bis zu 400 g
Flasche mit kindersicherer Verschlusskappe und Streuplatte.

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

An Verstecken von Insekten 2 g Pulver je 100 cm² ausstreuen (entspricht 3 Abgaben oder 3-maligem Umdrehen der Flasche).

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Zur Bekämpfung eines großen, weitflächigen Insektenbefalls und/oder

gefährlicher Insekten ist ein professioneller Schädlingsbekämpfer erforderlich.

Wenn das Produkt nicht entsprechend den Angaben auf dem Etikett verwendet wird, kann es zur Resistenz der Insekten kommen (d. h. die Wirksamkeit des Produkts lässt nach). Falls der Befall anhält, einen professionellen Schädlingsbekämpfer hinzuziehen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Das Produkt ist so zu verwenden, dass Kinder, Haustiere, Futter- und Lebensmittel nicht damit in Berührung kommen. Produkt nicht unter oder in der Nähe von für den Verzehr bestimmten Pflanzen oder in Bereichen, wo für den Verzehr bestimmte Pflanzen angebaut werden, anwenden.

Tiere und Kinder während der Anwendung fernhalten und Zutritt zu den behandelten Bereichen verhindern.

Nach der Verwendung Hände und betroffene Hautpartien waschen.

Produkt nicht anwenden, wenn innerhalb der nächsten 24 Std. Regen erwartet wird.

Bei Verwendung um Gebäude nicht in der Nähe von Abläufen anwenden.

Wenn das behandelte Areal an eine Regenwasserauffanganlage oder die Kanalisation angeschlossen ist, nur in Bereichen verwenden, die nicht überschwemmt oder nass werden, d. h. vor Regen, Überflutung und Reinigungswasser geschützt sind.

Nicht in der Nähe von Teichen oder anderen Gewässern anwenden.

Von Kindern und Tieren fernhalten.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Es kann zu Hautempfindungen wie Brennen oder Stechen im Gesicht oder auf den Schleimhäuten kommen. Diese Empfindungen verursachen jedoch keine Verletzungen und sind vorübergehend (max. 24 Stunden).
Chemikalien oder gebrauchte Behälter nicht in den Boden, Gewässer und Gräben gelangen lassen.

Erste Hilfe:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (falls möglich, Etikett vorzeigen).

Allgemein: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und in gesicherter Weise entsorgen.

Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Sofort Arzt oder Giftinformationszentrum anrufen.

Verschlucken: Sofort Arzt oder Giftinformationszentrum anrufen. Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife gründlich abwaschen. Bei anhaltender Hautreizung Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt: Lidspalt öffnen und 15–20 Minuten lang langsam und behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach 5 Minuten entfernen und weiter ausspülen. Sofort Arzt oder Giftinformationszentrum anrufen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Inhalt/Behälter entsprechend den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

Das Biozidprodukt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Die folgenden Sätze sind nur im SDB anzugeben:

Rückstände des Biozidprodukts müssen entsprechend der Abfallrahmenrichtlinie (2008/98/EG) und dem Europäischen Abfallkatalog (EAK) sowie nationalen und regionalen Bestimmungen entsorgt werden.

Biozidprodukte in Originalbehältern belassen. Nicht mit anderen Abfällen mischen. Behälter, die Produktrückstände enthalten, sind entsprechend zu behandeln.

Abfallcode für Schädlingsbekämpfungsmittel: 20 01 19

Abfallcode auf Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind: 15 01 10

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Haltbarkeit: 3 Jahre.

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.

Vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Im Originalbehälter aufbewahren.

Vor Frost schützen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

6. Sonstige Informationen

Angaben zu Zielorganismen auf dem Etikett müssen den Angaben in der Zusammenfassung der Produkteigenschaften entsprechen.